

den praktischen Einsatz zielgerichtet Konzepte zu dynamischer Marktgestaltung enthält.

Christian Stary, Linz

Scheer, A.; Kruppke, H.; Jost, W.; Kindermann, H. (Hrsg.)

Agilität durch ARIS Geschäftsprozessmanagement

Jahrbuch Business Process Excellence 2006/2007

ISBN 3-540-33358-4, Springer, Berlin Heidelberg New York 2006, 293 Seiten, € 49,95

Agilität ist das neue Modewort bei Geschäftsprozessen und deren Umsetzung durch Unternehmenssoftware. Dieser Anforderung muss sich auch ARIS als weit verbreiteter Quasi-Standard zur Modellierung und Steuerung von Geschäftsprozessen stellen. Erfolgreiche Lösungsansätze werden in diesem Band aus Sicht der IDS Scheer AG beschrieben.

Die Themenpalette umfasst den gesamten Lebenszyklus des Geschäftsprozessmanagements von Strategie über Design und Implementierung bis zu Controlling. In den Beiträgen dieses Sammelbandes wird das umfangreiche Lösungsportfolio von ARIS demonstriert und durch erfolgreiche Fallbeispiele untermauert.

Im Implementierungsteil wird auch das Zusammenspiel von ARIS mit SAP NetWeaver und der Enterprise Services Architecture dargestellt. Dieser Bereich galt in der Vergangenheit sicher nicht als Beispiel für Flexibilität und Agilität. Fortschritte in diesem Gebiet sind willkommen. Es wird sich zeigen, wie diese Vorgehensweisen sich über die genannten Vorzeigeprojekte hinaus in der Praxis bewähren.

Das Buch vermittelt einen guten Überblick über die Lösungsansätze von ARIS und deren erfolgreiche Umsetzung in ausgewählten Projekten. Wer sich über den Blickwinkel der IDS Scheer AG hinaus zu diesem Thema informieren will, ist sicher gut beraten, weitere Literatur zu Rate zu ziehen.

Thomas Rodach, Göppingen

WI – Dissertationen

Die Rubrik Dissertationen ist unter der Adresse http://www.wirtschaftsinformatik.de/wi_dissertationen.php online zu erreichen. Auf diesen Seiten ist eine Übersicht mit Doktorandenseminaren bei Tagungen und Konferenzen verfügbar. Zudem wird eine Datenbank mit abgeschlossenen sowie laufenden Dissertationen auf dem Gebiet der Wirtschaftsinformatik aufgebaut. Alle Doktoranden werden gebeten, sich unter der oben genannten Adresse zu registrieren. Zwei der Einträge in die Datenbank abgeschlossener Dissertationen sind nachstehend aufgeführt.

Bohl, Oliver

Verstetigung IKT-gestützter Bildungsnetzwerke

Promotion am 2006-12-05, erschienen im Eul Verlag, Lohmar, Köln, 464 Seiten, € 54,00
ISBN 978-3-89936-548-1

Möglichkeiten moderner IKT verändern Rahmenbedingungen der Aus- und Weiterbildung. Sie tragen zur Realisierung innovativer (E-Learning-) Bildungsleistungen bei und ermöglichen neue Formen der Organisation von Lehr-/Lernszenarien. Aufgrund der steigenden Komplexität der Leistungserbringung und bedingt durch Engpässe bei der alleinigen Realisierung von Bildungsleistungen gewinnen Bildungsnetzwerke zunehmend an Bedeutung. Die Arbeit stellt konzeptionelle Grundlagen zu Bildungsnetzwerken und zur Realisierung akademischer Bildungsleistungen vor. Aufbauend auf Analysen zu Anreiz-, Geschäfts- und Organisationsmodellen, werden Möglichkeiten zur Verstetigung IKT-gestützter Bildungsnetzwerke diskutiert. Darauf basierend werden Rückschlüsse auf Rahmenbedingungen für den dauerhaften Betrieb von Bildungsnetzwerken in der akademischen Aus- und Weiterbildung gezogen. Zudem stellt die Arbeit das Spektrum ökonomisch nachhaltiger Geschäftsmodelle für Bildungsnetzwerke und ihre Akteure vor.

Gutachter: Prof. Dr. Udo Winand, Prof. Dr. Klaus Nathusius, Universität Kassel.

Stichworte: Bildungsnetzwerke, E-Learning, Nachhaltigkeit, Hochschulen

E-Mail: oliver@oliverbohl.de

Kupsch, Florian

Framework zur dezentralen Integration systemübergreifender Geschäftsprozesse

Promotion am 2006-07-17, erschienen im Eul Verlag, Lohmar, Köln, 262 Seiten, € 49,00
ISBN 978-3-89936-518-4

Die Dissertation beschreibt einen ganzheitlichen Ansatz zur prozessorientierten Integration heterogener IT-Systeme. Hierbei wird besonderer Wert auf eine sowohl methodische als auch technische Unterstützung vom ersten Entwurf des Prozessmodells über dessen Ausführung bis hin zur Erfolgsmessung in Form von Prozesskennzahlen gelegt. Hierzu werden bestehende technische Standards wie Webservices um die in der Arbeit identifizierten Anforderungen an eine zuverlässige Integrationsarchitektur erweitert. Das auf diese Weise erarbeitete theoretische Framework wird im Anschluss durch die Vorstellung eines konkreten Prototyps in seiner praktischen Umsetzbarkeit bestätigt.

Gutachter: Prof. Dr. August-Wilhelm Scheer, Prof. Dr. Peter Loos, Universität des Saarlandes/Institut für Wirtschaftsinformatik.

Stichworte: Geschäftsprozess, Integration, EAI, Web Services

E-Mail: florian@kupsch.org